

Information

IV/BV/10-0618/2022

Status: öffentlich

Information zum Neubau der Schulsporthalle in Papendorf

Amt / Sachbearbeiter/in: Fachbereich Bauverwaltung / Hoffmann, Ralf

Erstellungsdatum: 21.02.2022

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

10.03.2022

Schul- und Bauhofausschuss Amt Warnow-West

Sachverhalt:

Für den Neubau der Schulsporthalle in Papendorf ergibt sich derzeit folgender Bautenstand:

- Bohrpfahlgründung abgeschlossen
- Köcher- und Streifenfundamente hergestellt
- Einbau Regenwasser- und Schmutzwasserkanal einschl. Schächte
- Einbau Tragschicht Zufahrt und Parkplatz.

Die Arbeiten liegen aktuell im Bauzeitenplan. Gleiches gilt für die Ausschreibungen der einzelnen Lose.

Mit dem Fachbereich Sport der Warnowschule Papendorf erfolgt aktuell eine Abstimmung zur Ausstattung der Schulsporthalle mit Ausstattungsgegenständen.

Von den insgesamt 27 Losen wurden bisher in 14 Losen die Aufträge erteilt. Gegenüber der Kostenberechnung vom November 2020 ergeben sich gegenwärtig inklusive der geschlossenen Nachtragsvereinbarungen folgende Mehrkosten:

Kosten erteilte Aufträge (Nov. 2020)	3.505.089,80 €
Aufträge inkl. Nachträge	3.812.036,49 €
Mehrkosten	306.946,69 €

Eine Aufstellung der Kosten in den einzelnen Losen ist als Anlage beigefügt.

In der Baugenehmigung ist als Auflagen festgelegt, dass für Menschen mit eingeschränktem Hörvermögen ein gesondertes Übertragungssystem (Hörschleife oder Audio-Diskriptionsanlage) vorzusehen ist. Weiterhin steht auch noch die Videoüberwachung des Außengeländes im Raum. Über beide Punkte ist noch keine abschließende Stellungnahme im Schul- und Bauhofausschuss getroffen worden. Im Leistungsverzeichnis des Loses Elektroinstallation sind sowohl das Übertragungssystem als auch die Videoüberwachung enthalten.

Zu beiden Punkten ist im Ausschuss zu beraten und das weitere Vorgehen festzulegen.

Für die Außensportanlagen sind im Haushalt 20 TEUR (HH-Rest 2021) für Planungsleistungen eingestellt. Mit dem Planungsbüro PLAN AKZENT Rostock wurde am 14.01.2020 ein Auftrag für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie geschlossen (Kosten 5.950,- Euro). Ziel der Studie ist die Klärung, ob es aufgrund der Lage der Außensportanlagen eine Erfolgsaussicht für die Erteilung einer Baugenehmigung gibt. Weiterhin sollte geprüft werden, ob durch die anstehenden Bodenverhältnisse spezielle Gründungen oder Bauweisen notwendig sind. Erst nach Vorliegen der Ergebnisse können realistische Kosten für die Herstellung der Außensportanlagen ermittelt werden.

Leistungen aus dem Vertrag wurden bisher nicht erbracht, da dieser seit Frühjahr 2020 ruht. Nach Rücksprache mit dem Planungsbüro können die Leistungen erbracht werden, wenn seitens des Auftraggebers die Freigabe erfolgt.

Es ist im Ausschuss zu beraten, wie hier weiter verfahren werden soll?

Anlagen:

Kostenstand Aufträge 09.02.2022

.....
Unterschrift